

Segeln statt Fußball: Im „Piraten“ zum Meistertitel

Eine erfolgreiche Saison geht für David Blass zu Ende. Der 19-Jährige gewann gleich zwei Meistertitel im Segeln.

Beidenfleth – Vererbt wurde das Talent offenbar nicht. „Meine Eltern segeln überhaupt nicht und kommen nicht mal von der Küste“, sagt David Blass lachend. Also muss es wohl eine Naturbegabung sein, die der 19-Jährige mitbringt: Er schaffte es in dieser Saison an die Landes- und Bundes Spitze in der Klasse „Pirat“.

Mit seiner Teamkollegin Svenja Thoroer aus Kiel ließ der Krempfer, der im Segelverein Beidenfleth trainiert, bei den internationalen deutschen Jugendmeisterschaften in Berlin 39 Mannschaften hinter sich. Bei der Landesjugendmeisterschaft in Tra-

veründe segelten die beiden mit ihrem Piraten „First Aid“ 17 anderen Teams davon.

Ob sie auch das Zeug zum Europameister gehabt hätten, konnten David und Svenja nicht herausfinden. Zwar reisten sie zum Wettkampf nach Bayern – doch weil es zehn Tage lang keinen Wind gab, fielen die Meisterschaften aus. „Also haben wir zehn Tage Urlaub gemacht“, erzählt David Blass lachend.

„Mit dem Titel hatten wir nicht gerechnet“

David Blass

Seit sechs Jahren segelt der 19-Jährige im Beidenflether Verein, seit vier Jahren nimmt er auch an Regatten teil. „Ich bin durch meinen Zwillingenbruder zum Segeln gekommen“, erzählt er. Vorher hat er Fußball gespielt. „Aber das hat mir dann nicht mehr so viel Spaß gemacht – wahrscheinlich, weil ich im Segeln besser bin als im Fußball.“

Jugendgruppe

Mehr als 40 jugendliche Mitglieder gehören dem Segelverein Beidenfleth an. Wer mitmachen will, sollte auf jeden Fall schwimmen können und darf keine Angst vor dem Wasser haben. Außerdem sei es wichtig, Regeln in Kauf zu nehmen, erklärt Jugendwartin Gabi Specovius. „Wir versuchen, das alles zwanglos zu vermitteln.“ Dienstag, 3. Oktober, ab 10 Uhr findet das Absegnen der Jugendgruppe statt. Im Winter stehen neben Theorie Ausflüge zum Eislaufen, zur Schleuse Brunsbüttel oder zur Wasserschutzpolizei auf dem Programm. Der Jahresbeitrag für ein Kind liegt bei 20 Euro, das zweite Kind einer Familie zahlt zehn Euro. Interessierte melden sich bei Gabi Specovius: 04829/501906.



Ausgezeichneter Segler: David Blass vom Segelverein Beidenfleth ist Landesjugendmeister und deutscher Jugendmeister. Foto: R...

Einmal pro Woche wird während der Saison trainiert. „Das reicht aber nicht aus“, betont der Landesjugendmeister. Besonders die Teilnahme an zehn bis 15 Regatten sei ein wertvolles Zusatz-Training.

Was sein Team so erfolgreich macht? „Ich weiß auch nicht, warum wir so gut waren“, gibt er lachend zu. „Vielleicht lag es daran, dass wir den Spaß vor den Erfolg gesetzt haben. Wir wollten einfach mal sehen, was für uns rausspringt. Mit dem

Meistertitel hatten wir gar nicht gerechnet.“

Ob er in Zukunft noch weitere Titel erkämpfen kann, steht auch für David Blass selbst noch in den Sternen. „Ich möchte auf jeden Fall weiter segeln“, sagt er. Aber in nächster Zeit werde die Schule ihn wohl sehr in Anspruch nehmen – im Frühjahr 2007 macht David Blass sein Abitur an der Freien Waldorfschule in Itzehoe. „Und dann muss ich schauen, wo mich das Studium hinverschlägt.“

Vorsitzender Jochen Haack hofft, dass David Blass dem Verein noch möglichst lange treu bleibt. „Wir freuen uns riesig und sind sehr stolz“, sagt er. Es sei der dritte Landesmeister-Titel, der an den Verein ging. 1998 segelte bereits Christian Niefert an die Spitze, 2004 sicherte sich Pascal Trunsch die Auszeichnung. „Ein bisschen Fingerspitzengefühl, immer die richtige Nase am Wind und natürlich Glück“ gehörten dazu, um erfolgreich zu segeln – und

eine gute Jugendarbeit, die den Nachwuchs fördert.

Für die ist in Beidenfleth Gabi Specovius (40) zuständig. Mit Beginn der Saison hatte sie den Posten der Jugendwartin übernommen. „Ich bin glücklich, dass prima Segler dabei sind“, sagt sie. „Aber es ist nicht mein Verdienst – ich habe das Davids Erfolg an der Jugendliche zum Mitmachen motiviert. Wir freuen uns über jedes Kind, das Interesse zeigt.“ KATRIN GÖTT...